

Direkte Unterstützung da, wo sie benötigt wird

„Förderverein zur Unterstützung bedürftiger Menschen mit Behinderung in der Lebenshilfe Bamberg“

Jeder Mensch hat in seinem Leben Wünsche, die er sich erfüllen möchte. Da spielt es keine Rolle, ob er gesund ist, oder eine Behinderung hat. Doch genau dann, mit einer Behinderung, ist es oftmals ungleich schwerer, sich seine Wünsche und Träume zu erfüllen. Die finanziellen Mittel von Menschen mit Behinderung sind oft sehr beschränkt, weshalb etliche Wünsche unerfüllt bleiben. Diesen Grund nahm sich Günter Kolb, Vorsitzender des Elternrates der Bamberger Lebenshilfe-Werkstätten gGmbH, zum Anlass, um einen Förderverein zur Unterstützung bedürftiger Menschen mit Behinderung ins Leben zu rufen.

Häufig geht es für die Menschen in der Bamberger Lebenshilfe darum, an einer Tagesfahrt oder einer sonstigen Freizeitveranstaltung teilzunehmen. Müsste man hierfür erst die benötigten Mittel beantragen, würde der Entscheidungsprozess viel zu viel Zeit in Anspruch nehmen. Vorneweg ist es zudem schon schwierig genug eine geeignete und zuständige Anlaufstelle zu finden.

Daher hat es sich der Elternrat der Mitarbeiter der Bamberger Lebenshilfe Werkstätten zum Ziel gesetzt, den bedürftigen Menschen mit Behinderung ihre Wünsche auf schnellem und direkten Wege zu erfüllen. Nach langen Überlegungen, vielen Gesprächen und Arbeiten im Vorfeld, hat man sich entschieden, dass man dieser Arbeit eine entsprechende "Heimat" geben muss.

Am 17. Februar 2014 war es dann soweit: Der Elternrat hat zu einer Gründungsversammlung eingeladen, in der der Grundstein gelegt werden konnte.

Als Vorsitzender des Elternrates der Bamberger Lebenshilfe-Werkstätten gGmbH konnte Günter Kolb an diesem Tag im Werkstattcafe "Grüne Oase" eine große Schar an interessierten und hilfsbereiten Personen begrüßen. Es wurden die Gedanken der Möglichkeiten zur Unterstützung erläutert. Gleichzeitig bestätigte der Geschäftsführer der Bamberger Lebenshilfe Werkstätten gGmbH, Herr Günther Hofmann, die Notwendigkeit einer solchen Idee, begrüßte die Initiative des Elternrates sehr und bedankte sich für das Engagement aller Beteiligten.

Im Laufe der Versammlung wurde einstimmig die Gründung des "Förderverein zur Unterstützung bedürftiger Menschen mit Behinderung in der Lebenshilfe Bamberg" beschlossen.

Der Zweck des Vereins ist die ideelle sowie mittelbare oder unmittelbare finanzielle oder sonstige Unterstützung bedürftiger Menschen mit Behinderung, die in den Bamberger Lebenshilfe Werkstätten arbeiten, in den Wohnheimen der Bamberger Lebenshilfe wohnen oder von dort beim ambulant unterstützten Wohnen begleitet werden. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar mildtätige Zwecke und ist selbstlos tätig.

Der neue, geschäftsführende Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig gewählt, bei jeweils einer Enthaltung: Erster Vorsitzender ist Günter Kolb, seine Stellvertreterin Johanna Reiche. Zum Kassenwart wurde Thomas Metzner bestimmt, als Schriftführer wurde Nick Gallenz ernannt. Beisitzer im Vorstand ist Dieter Sauer. Kassenprüfer sind Dagmar Dorn, Alfred Seidel und Claus Weber.

Der Vorsitzende des neu gegründeten Vereins, Günter Kolb, zeigte sich angesichts der regen Beteiligung sehr zufrieden und schloss erfreut die Gründungsversammlung mit dem Dank an alle

interessierten Personen. Er wünscht dem Förderverein und dessen Vorstandschaft viel Kraft, Erfolg und eine glückliche Hand bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit.

Möchten Sie Mitglied in diesem neu gegründeten Verein werden oder diesen finanziell in seiner Arbeit unterstützen?

Das Formular zur Beitrittserklärung und weitere Informationen können sie gerne per Mail (nick.gallenz@foerderverein-beduerftigemenschen-bamberg.de) anfordern.

Die Vorstandschaft freut sich über Ihr Interesse und bedankt sich schon jetzt für Ihre Hilfe und Unterstützung.